Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/7612

MWVATT

Sprechzettel für die gemeinsame Sitzung des Finanzausschusses und des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Aufstellung des Landeshaushalts 2027
hier: Beratung des Einzelplans 06 und des Kapitels 1606

Haushaltsentwurf 2027

Die Beratung des Einzelplans 06 sowie des Kapitels 1606 basiert auf dem Stand des Haushaltsentwurfes 2027 (Drs. 20/4700).

Ausgaben Einzelplan 06 MWVATT

Sehr geehrte Herren Vorsitzende, sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

- Der Landeshaushalt 2027 ist weiter von der Haushaltskonsolidierung geprägt.
  Auch das MWVATT hat hier zusätzlich zu den strukturellen Einsparungen der Vorjahre wieder einen weiteren **Konsolidierungsbeitrag** erbracht.
  Der Zielwert für die Tranche IV (Jahr 2027) in Höhe von **rund -10,2 Mio. Euro** wurde vom MWVATT erfüllt.

- Darüber hinaus sind im Haushaltsentwurf **einmalige Kürzungen** bei Titeln der Obergruppe 42 (Personal) sowie der Obergruppen 51 bis 54 (Sachausgaben) von insgesamt **4,4 Mio€** enthalten.

- Der Entwurf für das Haushaltsjahr 2027 des Einzelplans 06 des MWVATT beinhaltet insgesamt **Ausgaben** in Höhe von **etwas über 1 Mrd. Euro** (1.002.126,1 T€) vor. Das sind rund 31,5 Mio. Euro weniger als im Vorjahr.

- **Budget I** (Personal- und Sachausgaben der Verwaltung): rund 42,2 Mio. Euro = **4,2%**
- **Budget II** (z.B. Förderungen, Investitionszuschüsse: rund 960 Mio. Euro = **95,8%**
  ⇨ MWVATT ist kein personalintensives Haus,
  ⇨ MWVATT ist ein Haus mit viel Fördergeschäft (mit viel Bundes-/EU-Mitteln)

- Größter Ausgabebereich ist wie immer das **Kapitel 0614 Verkehr** mit rund 761 Mio. Euro oder rund **76%** der Gesamtausgaben des Einzelplans 06.
  Davon entfallen:
  - 481 Mio. Euro auf zweckgebundene Bundesmittel (Regionalisierungsmittel, Investitionsmittel für Seehäfen) mit entsprechenden Einnahmen aus Bundesmitteln.

  - rund 126 Mio. Euro auf die Landesbetriebe (LBV.SH, LKN.SH) und das Amt für Planfeststellung Verkehr.

- Gesamtausgaben **Kapitel 0612 Wirtschaft**: rund 138 Mio. Euro oder rund **14 %**
  Gesamtausgaben Kapitel **0616 Arbeit und Qualifizierung**: rund 70 Mio. Euro oder rund **7 %**

  Davon entfallen auf beide Kapitel:
  - rund 65,9 Mio. Euro auf die EU-Programme **EFRE** und **ESF**, wobei darin rund 49,3 Mio. Euro EU-Mittel und rund 16,6 Mio. Euro Landesmittel enthalten sind.

  - rund 45,5 Mio. Euro für die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (**GRW**), die jeweils zu 50% von Bund und Land finanziert wird.

  - Rund 45,1 Mio. Euro für Ausgaben im Zusammenhang mit der Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung nach dem **AFBG** (davon 35,2 Mio. Euro Bundesmittel und 9,9 Mio. Euro Landesmittel).

- Gesamtausgaben **Kapitel 0613 Technologie, Digitalisierung und Tourismus**: rund 24 Mio. Euro oder rund **2,4 %** des Haushaltes.

Einnahmen Einzelplan 06 MWVATT

- Einnahmen sind in Höhe von insgesamt rund **589 Mio. Euro** veranschlagt. Daraus ergibt sich im Verhältnis zum Ausgabebudget ein **Zuschussbedarf** in Höhe von rund **413 Mio. Euro** für den Einzelplan 06.
  Weit überwiegender Anteil der Einnahmen sind Bundes- und EU-Mittel (insgesamt rund 585 Mio. Euro).

Verhältnis zum Gesamthaushalt

- Die Ausgaben des **MWVATT** machen nur einen **geringen Anteil** an den Ausgaben des **gesamten Landeshaushalt** aus (rund 4,3%).

Haushaltsanmeldungen des MWVATT

- Mit Blick auch auf einen Soll-Ist-Abgleich der Vorjahre hat das MWVATT Anmeldungen verantwortungsbewusst vorgenommen. Erforderliche Mehrausgaben konnten vielfach durch Minderausgaben an anderer Stelle selbst gedeckt werden.

- Einige Beispiele für Veränderungen, die durch Minderausgaben selbst gedeckt werden konnten:

    - +54 T€ für Notfallbevorratung des MWVATT für Aufrechterhaltung (Notfall-)Dienstbetrieb in Krisenfällen

    - +40 T€ bei Öffentlichkeitsarbeit für eine Schwarzwasser-Kampagne im Rahmen des Aktionsplans Ostseeschutz 2030

    - +80 T€ für Fortführung der Förderung an Gemeinden für Potenzialanalysen für Gewerbeflächen

- Es gibt aber auch „echten“ **Mehrbedarf** bei den Anmeldungen des MWVATT:
    - +2.490 T€ für den Landesanteil an den **Planungskosten für das Ersatzbauwerk der Fehmarn<u>sund</u>querung**.
        Die DEGES plant als Ersatzbauwerk für die Fehmarnsundbrücke einen kombinierten Eisenbahn- und Straßentunnel.

    - +228 T€ für die institutionelle Förderung der **WT.SH**
        Für die Finanzierung von Tarif- und Sachkostensteigerungen.

    - +380 T€ für anteilige Finanzierung der **Innovationsagentur für die Metropolregion Hamburg** (anknüpfend an die Phase 0)